



Sammlung Theaterzettel

Der Sohn auf Reisen

Feldmann, Leopold

1865-12-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1137
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 42. Montag, den 11. Dezember 1865.

Die Liebe im Eckhause. 170

Lustspiel in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Calderon bearbeitet von A. Cosmar.

| | |
|---|-----------------|
| Commerzienrath Toppel | Herr Bichler. |
| Pauline, seine Tochter | Fräul. Geißler. |
| Assessor Tellring | Herr Simon. |
| Fenny, seine Schwester | Fräul. Kläger. |
| Doktor Maithal, aus Köln | Herr P'Samé. |
| Dorothea, Paulinens gewesene Amme, in Toppel's Diensten | Frau Koche. |

Die Scene spielt in einer Residenz.

Hierauf neu einstudirt:

Der Sohn auf Reisen. 44

Original-Lustspiel in 2 Abtheilungen von Feldmann.

| | |
|-------------------------------------|-----------------|
| Herr Hallmer, Privatier | Herr Werner. |
| Frau Hallmer, seine Frau | Frau Dessoir. |
| Julius, ihr Sohn | Herr Michelsen. |
| Luiſe, Frau Hallmer's Nichte | Fräul. Kläger. |
| Volkner, Schulmeister | Herr Pohlmann. |
| Peter, Bedienter in Hallmer's Hause | Herr Bichler. |

Ein Kutscher. Nachbarn.

Die Handlung beginnt Morgens und endet Abends.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

| | | | |
|--|--------------|--------------------------------|----------|
| Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges | 1 fl. 45 fr. | Reserveloge des zweiten Ranges | — 36 fr. |
| Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges | 1 fl. — fr. | Parterre | — 36 fr. |
| Sperrsitze im Parquet | 1 fl. — fr. | Reserveloge des dritten Ranges | — 30 fr. |
| | | Gallerieloge | — 24 fr. |
| | | Gallerie | — 12 fr. |

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

| | | |
|-------------------------|-----------------------|------------------------|
| Abends 8 Uhr 40 Minuten | von Ludwigshafen nach | Speyer und Neustadt. |
| " 9 " 30 | " " " | Frankenthal u. Worms. |
| " 10 " — | " " " | Mannheim " Heidelberg. |
| Nachts 12 " 45 | " " " | " " Heidelberg. |

Druck und Verlag von J. Schneider.